

Bern, 21.1.2021

## Medienmitteilung

### **Spitex Schweiz fordert für Spitex-Personal raschen Zugang zu Covid-Tests und zur Covid-Impfung**

**Das Spitex-Personal steht täglich in engem Kontakt mit Covid-Patientinnen und -Patienten und besonders gefährdeten Personen. Um sich selbst und die Spitex-Klienten bestmöglich zu schützen, soll das Spitex-Personal rasch getestet werden und prioritären Zugang zur Covid-Impfung erhalten.**

Spitex-Mitarbeitende leisten einen wesentlichen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie. Sie sorgen dafür, dass insbesondere ältere Menschen weiterhin gesund und sicher zu Hause leben können. Die Spitex entlastet die Spitäler, indem sie Covid-krankte Patientinnen und Patienten sowie Risikopersonen zu Hause pflegt und betreut.

Das Kriterium für einen prioritären Zugang zur Covid-Impfung muss der tägliche nahe Kontakt zu Covid-Kranken und besonders gefährdeten Personen sein, unabhängig von Institution oder Branche. Spitex-Mitarbeitende, die täglich engen Kontakt mit Risikogruppen sowie mit Covid-positiven Menschen haben, sollen rasch und unentgeltlich getestet und in erster Priorität geimpft werden. Spitex Schweiz fordert, dass das Spitex-Personal in diese Risikoabwägung einbezogen wird.

Um die besonders gefährdeten Personen bestmöglich zu schützen, ist es wichtig, dass das Spitex-Personal gesund und einsatzfähig bleibt und das Virus – gerade im Hinblick auf die mutierten Varianten – nicht weiterverbreiten kann.

Es braucht rechtliche Bestimmungen, die ein unkompliziertes und regelmässiges Testen des Personals ermöglichen. Die Kosten müssen von den ordentlichen Finanzierern übernommen werden und sind nicht durch das Personal oder die Betriebe zu decken.

In Kombination mit den allgemeinen Schutz- und Hygienemassnahmen kann mit breit angelegten Tests und Impfungen des Spitex-Personals dazu beigetragen werden, dass die spital-externe Gesundheitsversorgung zu Hause weiterhin sichergestellt ist. Denn gerade während der Pandemiesituation sind die ambulante Pflege und Unterstützung durch die Spitex wichtiger denn je.

#### **Für weitere Auskünfte:**

Marianne Pfister, Geschäftsführerin Spitex Schweiz, [pfister@spitex.ch](mailto:pfister@spitex.ch), Tel. 031 381 22 81  
Francesca Heiniger, Leiterin Kommunikation/Marketing Spitex Schweiz, [heiniger@spitex.ch](mailto:heiniger@spitex.ch),  
Tel. 031 370 17 50

#### **Spitex Schweiz**

Spitex Schweiz ist der nationale Dachverband von 24 Kantonalverbänden, denen die Spitexorganisationen angeschlossen sind. Insgesamt gibt es in der Schweiz rund 500 Nonprofit-Spitex-Organisationen (gemeinnützig und mit Versorgungspflicht). Fast 40'000 Mitarbeitende pflegen und betreuen jährlich über 312'000 Klientinnen und Klienten, damit diese weiterhin in ihrer gewohnten Umgebung leben können. 79% aller Spitex-Klientinnen und -Klienten werden durch die Nonprofit-Spitex versorgt

[www.spitex.ch](http://www.spitex.ch)